

Einladung zu einem dialogischen Rundgang & Kennenlernen der neuen Direktorin «Neupräsentation der Sammlung älterer Kunst»

Mittwoch, 27. November 2024 um 17.30 Uhr im Museum zu Allerheiligen [mit Kurator Andreas Rüfenacht und der Direktorin Gesa Schneider]

Liebe Mitglieder

Ab sofort kann im Museum zu Allerheiligen die Sammlung älterer Kunst des Hauses neu kennengelernt werden: Neben Meisterwerken werden in der neu konzipierten Dauerausstellung auch selten ausgestellte Gemälde und Skulpturen präsentiert. Lokale, nationale und international bekannte Kunstschaffende treten dabei miteinander in Dialog. Die überraschende Gegenüberstellung von bekannten und weniger bekannten Werken erlaubt eine frische Perspektive auf die Bestände.

Sammlung älterer Kunst - Heute umfasst die Sammlung älterer Kunst rund 2000 Gemälde, 300 Skulpturen und 30'000 Arbeiten auf Papier. Anhand von knapp hundert Werken zeigt die neue von Kurator Dr. Andreas Rüfenacht konzipierte Dauerausstellung eine überraschende Auswahl dieses vielfältigen Bestands regionaler, nationaler und internationaler Kunst. Sie erzählt von Veränderung, Anpassung, Auflehnung, Tradition und Neuerung in der Kunstgeschichte eines halben Jahrtausends.



Der neue Rundgang - Ein Schwerpunkt bildet die Kunst der Moderne in Schaffhausen und der Schweiz. Werke hiesiger Maler wie Richard Emil Amsler, Hans Sturzenegger oder Carl Roesch treten in Dialog mit Arbeiten von Ferdinand Hodler, Giovanni Giacometti und Felix Vallotton. Ein weiterer Fokus folgt der Kunstgeschichte von der frühen Neuzeit bis zu den Kunstströmungen des 19. Jahrhunderts. Lucas Cranach der Ältere, Tobias Stimmer, Johann Heinrich Füssli, Alexander Trippel und weitere wichtige Positionen geben einen Einblick in die Veränderungen künstlerischer Ausdrucksweisen.



Wir freuen uns, Sie auf eine dialogische Führung mit Andreas Rüfenacht und der Direktorin Gesa Schneider einladen zu dürfen. Dabei erhalten Sie die Gelegenheit, die neue Direktorin persönlich kennenzulernen.

Das Wichtigste zu dieser Veranstaltung:

Eintreffen 1715 Uhr im Museum zu Allerheiligen (Führungsbeginn 17.30 Uhr)

Geniessen des dialogischen Rundgangs sowie des Gedankenaustausches mit Direktorin Gesa

Schneider und Kurator Andreas Rüfenacht

Ausklingen des Abends bei einem Glas Wein, kurzweiligen Gesprächen und bereichernden Begeg-

nungen im Foyer des Museums zu Allerheiligen

Investieren etwas Zeit sowie CHF 10 Unkostenbeitrag für die Veranstaltung inklusive Apéro

Wir freuen uns auf neue Einblicke in eine bekannte Sammlung und bereichernden Begegnungen.

Kunstverein Schaffhausen

Martin Bisig, Begleitprogramm



Anmeldung bis spätestens 17. November (eintreffend)			
an: Martin Bisig, Friedbergstrasse 19, 8200 Schaffhausen; Telefon: 079 696 30 20; E-Mail: martin.bisig@gmx.net			
Teilnehmende Personen			
Name		Vorname	
Name		Vorname	
Kontaktdaten			
Adresse		PLZ/Wohnort	
E-Mail		Telefon/Mobile	
Die Berücksichtigung der Teilnahme erfolgt grundsätzlich in der Reihenfolge des Eingangs. Die Teilnahmebestätigung wird Ihnen per E-Mail zugestellt. Die Teilnehmerbeiträge könne am Abend in bar oder mit Twint bezahlt werden.			
Ort, Datum		Unterschrift	